

Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★



Heimdall

INTERVIEWS

WEST ALLEY - HEIMDALL

SKAGARACK - RIAN - STREETLIGHT

Sales Charts August 2023

Charts compiled between July 15th and August 15th, 2023; in consideration of all orders received via shop.prideandjoy.de

Position	Previous Month	Band	Album	Label
1	0	MPG	MPG	(Melodic Rock Classics)
2	0	Total Stranger	Total Stranger	(Melodic Rock Classics)
3	0	Turkish Delight	Vol.2	(Escape Music)
4	0	Emotional Fire	Will You Be There EP	(RN Music)
5	0	Big Mouthers	New Now	(self-released)
6	0	Masaki	Feed The Flame	(Lion's Pride)
7	0	Rick Springfield	Automatic	(SongVest)
8	9	Tony Mitchell	Radio Heartbeat	(Pride & Joy Music)
9	0	King Kobra	We Are Warriors	(Cleopatra Records)
10	3	Friction	Friction	(Melodic Rock Classics)
11	1	Dreams	Dreams	(Bad Reputation)
12	0	Mitch Malloy	The Last Song	(Cargo)
13	13	Dare Force	Firepower	(20th Century Music)
14	0	Kaj Pousar	Nine Lives	(Melodic Passion)
15	0	Streetlight	Ignition	(Frontiers Music)
16	4	GNP	Safety Zone	(Melodic Rock Classics)
17	6	Strangerland	Echoes From The Past	(Lion's Pride Music)
18	2	Linman	Heaven Calls	(Melodic Rock Classics)
19	0	Kent Hilli	Nothing Left To Lose	(Frontiers Music)
20	0	Petra	Beyond Belief	(Girder)
21	0	West Alley	A Night To Remember	(Pride & Joy Music)
22	0	Dark Sky	Sign Of The Times	(Metalopolis)
23	RE	Miss Behaviour	Heart Of Midwinter	(Pride & Joy Music)
24	RE	Roxster	Rising	(Eonian Records)
25	0	Houston	Relaunch: III	(Frontiers Music)
26	0	Rian	Wings	(Frontiers Music)
27	0	Petra	Unseen Power	(Girder)
28	10	Supremacy	Influence	(Lion's Pride Music)
29	0	Petra	Wake Up Call	(Girder)
30	32	Zion Knight	Zion Knight	(20th Century Music)
31	17	Later Sons	Rise Up	(Pride & Joy Music)
32	14	Thread	Thread	(Escape Music)
33	RE	Bad Baron	Ace Of Hearts	(Pride & Joy Music)
34	35	Terry Carolan	Imbalance	(Melodic Rock Classics)
35	0	The Guess Who	Plein D'Amour	(Deko)
36	36	George Hills	Dancing With A Stranger	(Melodic Rock Classics)
37	RE	Y&T	Open Fire Live	(Music On CD)
38	0	Robin George	Ace In My Hands	(Cherry Red)
39	0	Alien Force	Pain & Pleasure	(High Roller)
40	0	Lancer	Tempest	(Fireflash)
41	0	Tommy Claus	Project 8 Center	(Metalopolis)
42	0	Tailgunner	Guns For Hire	(Fireflash)
43	43	Bombay Black	En Fuego	(Kivel Records)
44	RE	Babe Blu	Babe Blu	(20th Century Music)
45	0	Sarayasin	The Lion's Road	(Frontiers Music)
46	24	Degreed	Public Address	(Frontiers Music)
47	RE	Jamie Kyle	Wild One	(I Am King Records)
48	45	Steel Bars	A Tribute To Michael Bolton	(Frontiers Music)
49	5	Midnite City	In At The Deep End	(Pride & Joy Music)
50	48	Supernova Plasmajets	Supernova Plasmajets	(Bug Valley)

Newsletter August 2023

PRIDE & JOY MUSIC
Newsletter
August 2023



BESTELLMÖGLICHKEITEN :

Online-Shop: www.shop.prideandjoy.de

Für Bestellungen per E-Mail: shop@prideandjoy.de

Für Bestellungen im Online-Shop bieten wir vielfältige Zahlungsmöglichkeiten über den Dienstleister Klarna an (Überweisung, Paypal, Kreditkarte, Lastschrift, auf Rechnung (30 Tage) und Ratenkauf).

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Birgitt Schwanke

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Mitarbeiter selbst verantwortlich.

Für Bestellungen per Telefon, E-Mail oder per Post könnt ihr aus folgenden Zahlungsmöglichkeiten wählen: Überweisung (Vorkasse), Nachnahme & PayPal.

Der Versand der Bestellungen erfolgt in der Regel innerhalb von 1-2 Werktagen nach Zahlungseingang (hiervon ausgenommen sind Bestellungen, die noch nicht veröffentlichte Titel enthalten). Sollte deine Bestellung noch nicht verfügbare Titel enthalten, informieren wir dich in der Regel per E-Mail.

Mitarbeiter an dieser Ausgabe:

Martin Stark (MS),
Ingo Ertl (IE)
Birgitt Schwanke (BS)

INFORMATION :

Die Pride & Joy Music Kataloge / Newsletter sind gratis für alle unsere Kunden, die in einem Zeitraum von 3 Monaten für einen Warenwert von 25€ bestellen. Wer nicht innerhalb dieses Zeitraumes bestellt, wird aus der Kundenkartei gelöscht. Wer schon einmal Kunde bei uns war und aus der Kundenkartei gelöscht wurde, kann gegen 1,60€ Rückporto unseren aktuellen Katalog anfordern. Sorry, aber unsere Publikationen sind nicht gerade billig - vergleicht unsere Mailings mit denen von anderen Anbietern und ihr werdet feststellen, dass ihr bei uns am besten aufgehoben seid.

Anschrift:

Pride & Joy Music
Birgitt Schwanke
Lüdinghauser Str. 23
59387 Ascheberg



HOW TO ORDER :

www.shop.prideandjoy.de
Tel.: +49 (0) 25 93 - 92 96 95

Online Shop: www.shop.prideandjoy.de

For orders by e-mail: shop@prideandjoy.de

Vervielfältigung oder Abdruck (auch auszugsweise) nur mit der schriftlichen Genehmigung von Pride & Joy Music

For orders in the online shop we offer a variety of payment options via the service provider Klarna (bank transfer, Paypal, credit card, direct debit, on account (30 days) and hire purchase).

For orders by phone, e-mail or post you can choose from the following payment options: Bank transfer (advance payment), cash on delivery & PayPal.

Anzeigenpreise: nach Anfrage

Erscheinungsweise:
alle 4-6 Wochen

Orders are usually dispatched within 1-2 working days after receipt of payment (this does not apply to orders containing titles that have not yet been published). If your order contains titles that are not yet available, we will usually inform you by e-mail.

Special thanks to:

Georg, Monika, Martin,
Ingo, Jochen,
Michael & Frontiers Records

INFORMATION :

The Pride & Joy Music catalog / newsletter is free for all AOR HEAVEN customers which have ordered within 3 months from us. Due to the high costs for printing / shipping we strictly cancel every customer from our mailings if you don't order within 3 months since your last order. Sorry, but we have to cover the costs for our mailings with the CD sales.

Layout: Designstudio Ertl

Bankverbindung // Banking account:

Kontoinhaber / Account Owner: Birgitt Schwanke

Bank: Postbank, IBAN: DE60 4401 0046 0218 5604 62, BIC: PBNKDEFFXXX

UNSER RABATTANGEBOT!! OUR DISCOUNT OFFER !!

+DEUTSCHLAND+

Ab einem Bestellwert von 100 € entfällt generell das Porto!

Ab einem Lieferwert von 125,00€ gewähren wir 3% Rabatt!

Ab einem Lieferwert von 145,00€ gewähren wir 5% Rabatt!

Ab einem Lieferwert von 165,00€ gewähren wir 10% Rabatt!

+WORLDWIDE+

3% discount for orders over 125€

5% discount over 145€

10% discount 165€



WAS LANGE WÄHRT, WIRD RICHTIG GUT!

WEST ALLEY aus Schweden machen mit einem richtig starken AOR/Westcoast-Debüt auf sich aufmerksam. Die gesamte Band meldet sich im Rahmen einer Telefon-Konferenz in unseren heiligen Hallen und auch wenn das besondere Anforderungen an den Journalisten stellt, sollte sich ein sehr angenehmes Gespräch entwickeln, aus dem jedoch nicht genau hervorgehen kann, wer genau was geantwortet hat. Der Gemeinschaftssinn innerhalb der Band scheint jedoch ohnehin sehr ausgeprägt zu sein...

■ **Ihr kennt euch schon lange, Jahrzehnte schon um genau zu sein, doch gerade erst kommt das Debüt heraus. Wir kam es zu dieser doch ungewöhnlichen Geschichte?**

Wir machen alle schon sehr lange Musik, in verschiedenen Bands und Konstellationen. Und wir haben früher schon immer Songs geschrieben. Die jüngsten Stücke auf der Platte sind vielleicht so drei, vier Jahre alt, die meisten aber schon viel, viel älter. Irgendwann saßen wir zusammen und sprachen über einige Stücke, die noch in der Schublade lagen

und da wir über ein Studio verfügen, war der Schritt, sie endlich aufzunehmen, kein großer. Bis auf den alten Keyboarder, der mittlerweile in Brasilien lebt und nicht verfügbar ist, sind diejenigen, die seinerzeit diese Songs schufen, wieder an Bord. Wir werden oft gefragt, warum wir so lange gewartet haben. Nun, die Wahrheit ist sicherlich, dass wir immer mehr live spielen wollten als im Studio an Songs heranzutüfteln. In den Neunzigern spielten manche von uns sogar in Tanz-Kapellen oder in Irish Folk-Bands...haha... Der Name der Band stammt

übrigens von der Adresse unseres Studios.

■ **Gibt es einen Schlüsselsong auf der Platte?**

Das dürfte „A Night To Remember“, der Titelsong, sein. Er startete im Grunde alles. Aber auch „Miracles Can Happen“ ist ein wichtiger Song, der uns allen sehr gefällt und eine positive Botschaft besitzt.

■ **Mein Favorit derzeit ist in der Tat „Miracles Can Happen“. Aber auch „Fortune And Fame“. Was könnt ihr mir zu diesem Song speziell erzählen?**

Ja, da Stück scheint vielen, die das Album schon kennen, sehr zuzusagen. Es ist ein Stück, welches sich um den Wunsch berührt zu werden dreht, und als wir mal in einem Studio etwas aufnahmen, bot uns ein Labelboss an, den Song als Single zu veröffentlichen, aber nur wenn wir Schwedisch singen würden. Natürlich haben wir abgelehnt. Rockmusik muss englische Lyrics besitzen. Alles andere hört sich seltsam an.

■ **Wird es denn Live-Gigs von West Alley geben?**

Ganz klar, ja! Das ist unser oberstes Ziel. Wir proben derzeit intensiv, suchen aber immer noch einen geeigneten Keyboarder. Natürlich ginge es live auch ohne. Wir haben da unterschiedliche Möglichkeiten, können die Songs in einer eher rockigeren Version spielen oder beziehungsweise mit Einspielern

arbeiten. Dennoch wollen wir alles dransetzen noch den geeigneten Mann zu finden. Hast du vielleicht einen Tipp für uns, Martin?

■ **In Schweden findet sich kein Keyboarder? Ernsthaft? Bei eurem unfassbaren Bestand an Musikern und Bands, gerade im melodischen Rock-Bereich, ist das ehrlich gesagt kaum vorstellbar...**

Haha... Das ist aber so. Es muss ja auch alles passen und gerade, wenn es eher um einen Sound geht, bei dem weniger ausufernde Soli gefragt sind als vielmehr Klang-Teppiche, da wird es dann schon besonders schwierig. Hier in Schweden haben wir natürlich die sehr komfortable Situation, dass junge Menschen sehr kostengünstig und niederschwellig Instrumente lernen und Proberäume finden können, aber die meisten lernen dann Gitarre oder Schlagzeug.

■ **Gibt es noch etwas, dass ihr in Richtung unserer Leser und Kunden beziehungsweise in Richtung der deutschen Melodic-Fans loswerden möchtet?**

Wir sind bereit und froh endlich diesen Schritt gewagt zu haben. Wir haben so viele Nummern und sicher auch viel nachzuholen.

■ **Martin Stark**



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

Die Schweden WEST ALLEY bringen zwar aktuell ihr Debüt heraus, kennen sich aber schon einige Jahrzehnte, und so stammen die Songs auch teilweise aus den späten Achtzigern. Die Idee, sie endlich aufzunehmen, war eine sehr gute, denn der reinrassige AOR mit deutlichen Westcoast-Einflüssen sowie gelegentlichen Ausflügen in dezente Hardrock-Gefilde kann sehr begeistern. Songs wie „Miracles Can Happen“ oder „How Many Hearts“, wie auch viele andere, heben sich wohltuend von der breiten Masse ab. Und dann ist da „Fortune & Fame“...! Ein gelungenes Artwork sowie eine glasklare, differenzierte Produktion sind weitere Pluspunkte. Daumen hoch! (MS)

Swedish outfit WEST ALLEY put out their debut these days, but know each other for decades and therefore, some of the tracks go back to the late eighties. The idea to finally record them was a really good one, though, because the pure AOR with some Westcoast influences and a few hard rock elements, too, makes you smile. Tracks like „Miracles Can Happen“ or „How Many Hearts“ are way above average and shine compared to the majority of releases of the very genre these days. And then there is „Fortune & Fame“...! A well-crafted artwork as well as a pristine and multi-layered production are great arguments in favor of „A Night To Remember“, too. Thumbs up! (MS)



Pride & Joy Music Newsletter 08 / 2023



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★


HEIMDALL aus Italien spielen melodischen Power Metal und das nun schon auf dem sechsten Album seit 1998, wenn auch zahlreiche Line-Up-Wechsel den Weg prägten. Nach einer längeren Pause, erschien doch das letzte Album „Aeneid“ 2013, sind sie zurück. Als Referenzen sind LABYRINTH, SKYLARK, DOMINE oder auch STRATOVARIUS zu nennen. Opulente Arrangements und hymenhafte Hooklines sowie ausladene Fantasy-Lyrics sind neben einer erstklassigen und kraftvollen Produktion nur einige der Argumente sich mit dieser Band zu beschäftigen. „Masquerade“ gibt einen sehr guten ersten Eindruck. Und Sänger Gandolf Ferro ist ein sehr Guter! (MS)


HEIMDALL from Italy play melodic power metal and this is their sixth effort since 1998, although several line-up changes took place. After a longer break, the last album „Aeneid“ came out in 2013, they are finally back. Just take LABYRINTH, SKYLARK, DOMINE or even STRATOVARIUS as reference bands. Massive arrangements, anthem-like choruses all over the place as well as lots of fantasy-laden lyrics and a powerful production are just some of the arguments to look closer and listen to this band. „Masquerade“ gives a very good first impression of HEIMDALL. Vocalist Gandolf Ferro is a really good one. (MS)



Pride & Joy Music Newsletter 08 / 2023



 SKAGARACK aus Dänemark haben Ende der Achtziger drei wirklich relevante Melodic Rock-Alben veröffentlicht, und auch das kurz vor ihrer über ein Jahrzehnt dauernden Auflösung erschienene „Big Time“ (1993) hatte durchaus starke Momente. Das neue Werk der Mannen um Torben Schmidt (v/g) ist weniger Arena-Rock und Mainstream wie vielleicht „Hungry For the Game“ (1988) es war, sondern deutlich bluesiger, besitzt aber hochklassiges Songwriting und eine dichte Atmosphäre. Vor allem die Gitarren-Arbeit (Jan Petersen) und natürlich der charismatische Gesang Schmidts sind bemerkenswert. „Heart And Soul“ ist eine erwachsene Platte mit Tiefgang und viel Gefühl. (MS)

 SKAGARACK from up North (Denmark) put out three really good and relevant melodic rock albums towards the end of the eighties and also „Big Time“ (1993) had its strong moments. Right after that the band disbanded for a long time. The new album of the band around Torben Schmidt (v/g) contains not that much arena and mainstream rock like e.g. „Hungry For The Game“ (1988) but rather bluesy stuff but definitely high quality songwriting and a dense atmosphere. The guitars foremost (Jan Petersen) and the charismatic voice of Schmidt are pretty remarkable, though. „Heart And Soul“ is a mature record with a lot of depth and emotion. (MS)




■ Jan Petersen



■ Torben Schmidt



 Wow! Die vier Mädels aus Schweden haben ein ganz heißes Eisen im Feuer! Ihre Debüt-EP zelebriert klassischen AOR aufs Feinste! Vier Songs voller Melodien, fantastischer Vocals und großer Gefühle. Ein eigener Song („Will You Be There“) macht einfach nur den Mund wässrig auf die 2024 erscheinende Debüt-Scheibe. Geschrieben wurde die Nummer von Ulrick Lönnqvist (CODE RED), Pete Alpenborg (ARCTIC RAIN) und Rick Altzi (GATHERING OF KINGS). Die drei Cover „Breaking Me Up“ (BUCKS FIZZ), „Your Time Is Gonna Come“ (RUSS BALLARD) und „Emotional Fire“ (CHER) sind einfach nur grandios gemacht und lassen wirklich Großes erwarten. Was für ein erstes Lebenszeichen! Limitiert auf 500 Einheiten! Zugreifen!

 Wow! The four girls from Sweden have forged a beautiful EP full of classic AOR of the finest sort! Four songs with excellent melodies, fantastic vocals and big emotions. One original song („Will You Be There“) waters your mouth and foreshadows the up and coming debut in 2024. It's written by Ulrick Lönnqvist (CODE RED), Pete Alpenborg (ARCTIC RAIN) and Rick Altzi (GATHERING OF KINGS). The three covers „Breaking Me Up“ (BUCKS FIZZ), „Your Time Is Gonna Come“ (RUSS BALLARD) and „Emotional Fire“ (CHER) are simply awesome and showcase something big. A great first life-sign! Limited to 500 units! Grab it!

Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★



Heimdall

Die Schwerter sind gewetzt!

HEIMDALL, die italienischen Melodic Power Metaler, sind nach längerer Pause wieder auf dem musikalischen Schlachtfeld und präsentieren mit „Hephaestus“ ihr mittlerweile sechstes Werk. Mastermind, Gitarrist und Keyboarder Fabio Calluori beantwortet uns in einer angenehmen Video-Schalte diverse Fragen und entpuppt sich dabei als ein sehr reflektierter und netter Zeitgenosse mit klaren Zielen und Visionen für seine Band.

■ **Zunächst einmal natürlich die Frage nach den zehn Jahren Veröffentlichungspause im Hause Heimdall. Was habt ihr so getrieben?**

Nun, da kam einiges zusammen. Wie viele andere Bands natürlich auch haben uns das Corona-Virus, die sehr eingeschränkten Live-Möglichkeiten und ähnliches auch betroffen. Viele Shows wurden

immer wieder verschoben und schließlich meist ganz abgesagt und darüber hinaus hatten wir ein paar Umbesetzungen. Unser zweiter Gitarrist musste bedingt durch den Job umziehen oder es kamen Änderungen der persönlichen Situation, wie die Geburt eines Kindes hinzu, so dass die geplante Veröffentlichung 2020 nicht umsetzbar war.

■ **Ich finde ehrlich gesagt, dass das neue Album „Hephaestus“ das beste eurer bisherigen Karriere ist und in allen Belangen wie Songwriting, Produktion, Artwork und so weiter eine ganz andere Hausnummer ist... Wie ist die neue Scheibe denn entstanden?**

Danke, Martin! Aber ich finde, dass schon das letzte Album „Aeneid“ aus 2013 in vielerlei Hinsicht ein sehr gutes Werk ist und im Gegensatz zu den ersten Scheiben eine enorme Weiterentwicklung darstellt. Und diesen Weg gehen wir mit „Hephaestus“ natürlich konsequent weiter. Wir haben in vielen Bereichen über die Jahre dazugelernt und auch die Tatsache, dass wir mittlerweile vieles selber aufnehmen können, ist natürlich hilfreich. Wir möchten natürlich mit jeder Scheibe einen draufsetzen. Ich habe die neue Platte selbst produziert und dabei versucht im Rahmen des Genres natürlich eine zeitgemäße Herangehensweise zu wählen.

■ **Es befindet sich - und das ist für euer Genre eher ungewöhnlich - eine Coverversion eines Queen-Songs auf der neuen Platte. Wie kam es zu eurer Version von „The Show Must Go On“?**
Wir fanden den Song immer cool und wollten mal etwas Unerwartetes auf einer Heimdall-Platte machen. Zudem fand ich, dass das Motto oder die Aussage des Stücks sehr gut auf unsere Situation

passte. Unser Sänger Gandalf ist zudem in der Lage auch solche Stücke zu singen. Wir wollten auf keinen Fall einen offensichtlichen Coversong wie zum Beispiel von Iron Maiden oder so. Zudem haben wir den Queen-Song im Wesentlichen in seiner ursprünglichen Form belassen.

■ **Ein paar Worte noch zu eurer Heimat Italien und dem Metal-Genre im Allgemeinen, Fabio...**

Wir stammen aus Salerno in Kampanien und hier ist es schwer beispielsweise an Gigs zu kommen. Vieles spielt sich doch eher in den größeren Städten wie Mailand oder Rom und generell im Norden ab. Hin und wieder kommen wir mit der Band auf die einschlägigen Festivals, aber verglichen mit anderen Ländern wie beispielsweise Deutschland sieht es hier doch eher mau aus. Hinzu kommt auch, dass es in anderen Genres wie Extrem Metal oder Progressive Metal gefühlt größeres Interesse gibt.

■ **Liegt dir noch irgendetwas auf dem Herzen, Fabio?**

Wir hoffen euch gefällt die neue Platte und dann wäre es auch ein echter Traum endlich mal mit Heimdall in Deutschland spielen zu können. Deutschland ist im Grunde immer noch das Land des Heavy Metals.

■ **Martin Stark**

Rian - Wings (CD)



„Wings“ ist das dritte Album der Schweden. Balladeske Songs wie „Dance The Night Away“ oder „One In A Million“ machen sich prima neben zahlreichen Up-Tempo-AOR-Nummern wie „Carry My Wings“ oder „Don't Wait For The Fire“. Am Ende des Tages fehlen vielleicht ein klein wenig Eigenständigkeit und wirkliche Überraschungen, aber Spaß machen die elf Songs schon, und die Hooklines sowie die glasklare Produktion oder die gesamte instrumentale Umsetzung wie auch die Stimme (Richard Andermyr) können begeistern. Mix und Master von Dennis Ward (ex-PINK CREAM 69) und sämtliche Keyboards von Eric Ragno (u.a DANTE FOX). RIAN ist definitiv eine der besseren Vertreter ihrer derzeit recht überlaufenen Gattung. „Look At The Stars“ ist ein guter erster Eindruck.

89%

17,50 €



„Wings“ is album three of the Swedish outfit. Ballad-like songs („Dance The Night Away“ or „One In A Million“) perfectly fit with up tempo AOR („Carry My Wings“ or „Don't Wait For The Fire“). At the end of the day, there might be real innovation and a few surprises missing but the eleven tracks are fun and a pristine production as well as musical talent or a great voice (Richard Andermyr) are convincing arguments. Mix and master by Dennis Ward (ex-PINK CREAM 69) and keyboards by Eric Ragno (e.g. DANTE FOX). RIAN are definitely one of the better outfits in a currently crowded genre. „Look At The Stars“ is a great first impression.



Kent Hilli - Nothing Left Tom Lose (CD)



KENT HILLI, Frontmann von PERFECT PLAN und GIANT, mit seinem zweiten Solo-Album. Und das ist ein richtiges Pfund, welches zahlreiche Protagonisten der Melodic-Szene um sich versammelt. Der Schwede arbeitet in erster Linie mit Jimmy Westerlund (g, ONE DESIRE) und Ulrick Lönnqvist (b, CODE RED) zusammen, die beide auch mitproduzierten. Eine der stärksten Stimmen der Szene gepaart mit außergewöhnlich gutem Songwriting. Hier passt praktisch alles! „Nothing Left To Lose“ und „Every Time We Say Goodbye“ sind klasse Appetithäppchen für die Platte. Einzig der Umstand, dass die Songs und der Sound sich praktisch kaum von PERFECT PLAN unterscheiden, mag den Gesamteindruck vielleicht trüben... oder eben auch nicht! Man weiß, was man bekommt!

92%

17,50 €



KENT HILLI, frontman from PERFECT PLAN and GIANT, with his second solo effort. And it is simply amazing! It gathers lots of protagonists from the contemporary melodic scene. The Swede works with Jimmy Westerlund (g, ONE DESIRE) and Ulrick Lönnqvist (b, CODE RED) foremost, who took over production, too. „Nothing Left To Lose“ and „Every Time We Say Goodbye“ are great appetizers for the record. One of the strongest voices out there paired with fine songwriting. Everything falls into place. But there is not much of a difference in terms of songwriting and sound to PERFECT PLAN which might be a little bit of a strange impression...or maybe just the opposite! You exactly know what you get here!



Hurricane - Reconnected (CD)



HURRICANE mit ihrem ersten Album seit „Liquifyry“ (2001) und dem fünften insgesamt. Vom originalen Line-Up sind nur noch Robert Sarzo (g) und Tony Cavazo (b) übrig, aber geblieben ist der der klassische Hardrock amerikanischer Prägung. Anspieltipps sind „Rockstar Cheater“, „You And I“ oder „Don't Change Your Love“, ebenso wie die recht gelungene Coverversion von „Under Pressure“ (QUEEN). Insgesamt ein starkes Album mit einigen Highlights, einem hervorragendem Sänger (Dan Schumann) und vor allem mit wohligen Zeitreise-Faktor zu den glorreichen Tagen der melodischen Rockmusik. „Reconnected“ ist definitiv eine der Überraschungen des Jahres bisher. (MS)

91%

16,00 €



HURRICANE with their first album since „Liquifyry“ (2001) and their fifth in total. The only two original members Robert Sarzo (g) and Tony Cavazo (b) left keep up the flame for classic American hard rock, though. Just check out „Rockstar Cheater“, „You And I“ or „Don't Change Your Love“ as well as the pretty well-done cover version of „Under Pressure“ (QUEEN). In general, it's a great album with quite some highlights, a really good vocalist (Dan Schumann) and a pleasant time travel feeling to the glory days of melodic rock music foremost. „Reconnected“ is one of the nice surprises so far this year (MS)



King Cobra - We Are Warriors +2 (CD) digipack



KING KOBRA sind nach längerer Pause, seit „King Cobra II“ (2013) um genau zu sein, zurück. Drummer Carmen Appice (VANILLA FUDGE, BLUE MURDER) hat mit Sänger Paul Shortino (QUIET RIOT), den Gitarristen Carlos Cavazo (RATT) und Rowan Robertson (DIO) sowie dem langjährigen Bassisten Johnny Rod ein neues Line-Up beisammen, und eine sehr antilige neue Scheibe eingetütet. Klassischer Hardrock mit viel Siebziger-Vibes sowie erstklassiger Instrumentierung werden geboten. „We Are Warriors“ ist eine echte All-Star Huldigung des Hardrocks. Die Altmeister haben noch lange nicht fertig! Die CD enthält zwei Bonus-Songs.

90%

19,50 €



KING KOBRA are back after a long break, actually since „King Cobra II“ (2013), to be precise. Drummer Carmen Appice (VANILLA FUDGE, BLUE MURDER) put together a new line-up consisting of Paul Shortino (v, QUIET RIOT), Carlos Cavazo (g, RATT), Rowan Robertson (g, DIO) and long-term bassist Johnny Rod who create a very good new album. It's classic hard rock with lots of seventies vibes in it as well as lots of true musical craftsmanship. „We Are Warriors“ is a fine all-star celebration of hard rock. The old masters are definitely not done yet! The CD comes with two bonus cuts.



Rick Springfield - Automatic (CD) digipack



RICK SPRINGFIELD braucht niemandem mehr etwas zu beweisen, und so wird ihn vermutlich auch wenig interessieren, dass die teils sehr modernen Arrangements der ansonsten gewohnt melodischen und rockig-poppigen Songs seiner neuen Scheibe den einen oder anderen Alt-Fan vermutlich etwas vor den Kopf stoßen werden. Das Stück „Automatic“ fremdelt fast mit Industrial-Sounds, während „She Walks With The Angels“ hingegen eine typische Nummer des Sängers und Schauspielers ist. Aber zwanzig Songs (!) verzeihen natürlich auch den einen oder anderen eher Schwächeren. Die Produktion und vor allem der Gesang sind gewohnt klasse. Der Amerikaner ist aber offenbar immer für eine Überraschung gut... (MS)

88%

18,00 €



RICK SPRINGFIELD does not have to prove anything anymore. Therefore, he most certainly does not care about seeing some of his old fans being slightly irritated about the modern arrangements at times, although the melodies and the rock and pop flavor is still there. The Song „Automatic“ for instance is almost an Industrial-like song while „She Walks With The Angels“ showcases all the well-known qualities of the singer and actor. But the twenty (!) songs certainly allow one or the other rather weaker composition, though. Production and vocals are really good, though, as usual. The American is still able to surprise us... (MS)



Eclipse - Megalomanium (CD)



„Megalomanium“ ist Album Nummer zehn (!) der Schweden. Natürlich sind alle Qualitäten des Viersers enthalten. Die großartigen Melodien, die mitreißenden Arrangements und die kraftvolle Produktion, die klingt als spielen ECLIPSE gerade live, und das direkt neben einem. Frontman Erik Martensson und seine Mitstreiter rocken wie Sau und schaffen es immer wieder ihren eigenen Stil weiterzuentwickeln. Einzelne Tracks („Got It“ oder „I Don't Get It“) klingen ein wenig punkig, was dem Vierer sehr gut zu Gesicht steht, während andere (u.a. „Broken“ oder „High Road“) Midtempo-Hymnen vor dem Herrn sind. „When Two Hearts Collide“ ist zudem ein absoluter Hit. (MS)

93%

17,50 €



„Megalomanium“ is album number ten (!) of the Swedish band. Of course all essential qualities of the four-piece are there. The amazing melodies, the powerful arrangements and the energetic production which sounds like ECLIPSE is playing live - right next to you. Frontman Erik Martensson and his companions rock like hell and they manage to improve their very own style constantly. Some of the songs („Got It“ or „I Don't Get It“) sound a little bit like punk whereas mighty midtempo-anthems like „Broken“ or „High Road“ are simply stunning. „When Two Hearts Collide“ is an absolute smash hit, though. (MS)



H.E.A.T. - Extra Force (CD)



H.E.A.T. legen mit „Extra Force“ noch ein wenig nach. Das aktuelle Studioalbum „Force Majeure“ aus 2022 ist gerade mal ein Jahr alt, da haben die Schweden überraschenderweise einen beachtlichen Nachschlag raus. Alte Klassiker in neuen Live-Versionen (u.a. „Living On The Run“ oder „Nationwide“) neben zwei komplett neuen Songs („Will You Be“ und „Freedom“) und zwei Versionen bekannter Tracks („Rise“ und „One By One“) mit dem aktuellen (und Original-)Sänger Kenny Leckremo am Mikro. Fazit: Zehn Kaufgründe beziehungsweise Tracks finden sich auf „Extra Force“. Zugreifen! (MS)

90%

13,50 €



H.E.A.T. deliver „Extra Force“, just one year after their current studio effort „Force Majeure“ came out and the Swedes bring some astonishing new, additional and great stuff. Old classics in new live versions (e.g. „Living On The Run“ or „Nationwide“) next to two completely new compositions („Will You Be“ and „Freedom“) or a couple of live versions with the new „old singer“ and founding member Kenny Leckremo on vocals („Rise“ and „One By One“). To sum it up briefly: Ten arguments for buying you find on „Extra Force“, ten great tracks! Grab it! (MS)





Die Dänen sind zurück!

SKAGARACK aus Dänemark sind nach längerer Pause nun auch endlich mit neuen Songs zurück. Sänger und Mastermind Torben Schmidt (v/g) und Gitarrist Jan Petersen fungieren dabei als Kern der Band. Nach vereinzelt Live-Gigs in den letzten Jahren ist das Comeback mit „Heart And Soul“ nun rund. Ein Gespräch ist für uns natürlich Ehrensache. Und Torben Schmidt präsentiert sich als jemand, der sich musikalisch weiterentwickelt hat, aber schon auch um den Stellenwert der hymnischen Stadionrock-Songs der ersten drei Platten Ende der Achtziger weiß...

■ **Torben, sehr schön, dass ihr auch wieder eine neue Platte gemacht habt. Aber warum ist das Line-Up teils ein anderes als bei Live-Auftritten?** Ich habe ja immer schon das Meiste selbst erledigt. Tommy, der originale Keyboarder, kann die Zeit für die Band nicht mehr aufbringen, und den Bass im Studio habe ich selbst eingespielt. Unser alter Bassist war nicht mehr in der Lage zu spielen und ist mittlerweile sogar verstorben. Daher sind das Live- und Studio-Line-Up etwas anders. Natürlich

ist der Sound auch ein etwas anderer als vor dreißig oder mehr Jahren. Die eine oder andere Nummer ist etwas erwachsener und besitzt sogar Blues-Einflüsse.

■ **Gibt es einen Song, der dir besonders am Herzen liegt?**

Es sind natürlich alle, aber „Ain't Got Nothing To Lose“ ist schon ein besonderer Song. Er handelt, wie der Name schon sagt, davon, dass man es einfach tun muss. Aber auch eine Nummer wie „Cool

To Be Oldschool“ sticht hervor. Hier geht es um die Haltung, an dem festzuhalten, was einem wichtig ist und sich nicht verbiegen zu lassen. Der Song besitzt zwei Seiten, teils härtere Passagen und auch sehr tiefgründige Lyrics. Ich bin ein sehr entspannter Typ und beobachte gerne. Auch das kommt in dem Song zum Vorschein.

■ **Das Songwriting ist traditionell in deinen Händen?**

Ja, das war immer schon so. Ich arbeite die Ideen dann meist mit Jan, dem Gitarristen, zu fertigen Songs aus. Diese Formel hat sich einfach bewährt. Am Ende des Tages entstehen die Songs, so wie sie uns am besten liegen.

■ **Ich denke mal, Skagarack wird auch weiter live zu bewundern sein, oder?**

Klar, wir freuen uns die neuen Songs, aber natürlich auch alte Klassiker, die die Fans so lieben, live darbieten zu können. Die eine oder andere Show ist in den nächsten Monaten schon in trockenen Tüchern. Wir haben gerade erst gestern beim Jailbreak-Festival hier in Dänemark gespielt. Der Gig lief wunderbar.

■ **Wie ist denn so grundsätzlich die Situation in eurer Heimat Dänemark? Klar gibt es die eine oder andere größere Band wie D.A.D.**

oder natürlich Volbeat, aber wie gestalten sich die Auftrittsmöglichkeiten für Bands, vor allem aus dem melodischen Sektor, in eurer Größenordnung? Gibt es außer Kopenhagen, der Hauptstadt, Clubs und Hallen?

Du darfst die Pretty Maids nicht vergessen. Gerade gestern habe ich Ronnie getroffen, was immer großartig ist. Eine Band wie wir kann schon Gigs spielen, auch wenn die Szene vielleicht nicht so vergleichsweise riesig ist wie in anderen Ländern, wie Deutschland, England oder in Teilen auch Schweden. Wir können nicht klagen, denke ich. Hier in Dänemark sind viele Leute sehr Musik-verrückt, das muss man schon sagen. In unserer Heimatstadt Kolding beispielsweise gibt es tolle Venues, auch in anderen Städten und Regionen gibt es Möglichkeiten und dann sind da die zahlreichen Sommer-Festivals. Ich bin sehr dankbar dafür mit Skagarack nach all den Jahren immer noch spielen zu können. Und eine neue Platte war wirklich überfällig, denke ich.

■ **Torben, ich danke dir für das Interview. Gibt es noch etwas, das du loswerden möchtest?**

Ja, genießt die Platte und unterstützt echte Musik. Das ist eigentlich alles! Wir sehen uns!

■ **Martin Stark**

NEUERSCHEINUNGEN / NEW RELEASES August

Big Mouthers - New Now (CD)

90%

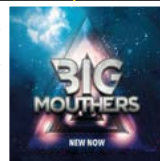
15,50 €



BIG MOUTHERS sind eine spanische Hard Rock-Gruppe aus Barcelona, die als Coverband in ihrer Heimat bereits mehr als 2000 Konzerte spielen konnte. Nach dem bereits ausverkauften Album „Wishes“ aus dem Jahr 2018 ist „New Now“ nun das zweite Werk mit komplett eigenem Material. Die Band trat in ihrem Heimatland live bereits als Support von Eclipse auf und glänzt mit einem modernen, stadiontauglichen 80er-Sound, der musikalisch starke Scandirock-Wurzeln aufweisen kann. Aber auch von Fans von Vega und Harem Scarem sollten Gefallen an „New Now“ finden. Highlights sind neben dem Titelsong auch der Opener „Brothers Of Rock N Roll“ und das groovige „License For Love“. Stark! (BS)



BIG MOUTHERS are a Spanish hard rock group from Barcelona, who could already play more than 2000 concerts as a cover band in their home country. After the already sold out album „Wishes“ from 2018, „New Now“ is now the second work with completely own material. The band already played live in their home country as support for Eclipse and shines with a modern, stadium-ready 80s sound, which musically can show strong Scandirock roots. Fans of Vega and Harem Scarem also should also enjoy „New Now“. Highlights are besides the title track also the opener „Brothers Of Rock N Roll“ and the groovy „License For Love“. Strong! (BS)



AOR - Bewitched In L.A. (CD)

89%

15,00 €



AOR, das Projekt von Frédéric Slama mit ihrem dreundzwanzigsten (!) regulären Album. Dieses Mal arbeitet der Franzose mit nur einem einzigen Sänger, Paul Sabu (ONLY CHILD, KIDD GLOVE, SILENT RAGE) singt und die Gitarren gehen auf das Konto von Tommy Denander (RADIOACTIVE). Für alles andere zeichnet wie gewohnt Slama selbst verantwortlich. Feiner melodischer Sound, AOR eben, mit deutlichen Westcoast-Anleihen wird geboten. Songs wie „Behind Closed Doors“ oder „Manifestation Of Human Desires“ gehen einem so schnell nicht wieder aus dem Ohr. Auch das anfangs balladeske „Private Number“ ist großartig! (MS)



AOR, the project of Frédéric Slama with their twenty-third (!) regular album. This time there's only one vocalist working for the extremely busy Frenchman, Paul Sabu (ONLY CHILD, KIDD GLOVE, SILENT RAGE) is singing and all guitars are played by Tommy Denander (RADIOACTIVE). Everything else is done by Slama as always. Finest melodic material, AOR in the truest sense, with a noticeable Westcoast at times touch is given here. Tracks like „Behind Closed Doors“ or „Manifestation Of Human Desires“ will not leave your ears any time soon. The (at first) ballad-like track „Private Number“ is great, too. (MS)



Liverbox - The Great Spirit Of Rock'n'Roll (CD)

90%

16,50 €



LIVERBOX sind eine klassische Glam Metal-Band aus Oulu, Finnland. Ihre zweite Scheibe strotzt nur so vor Spielfreude und Attitüde. Sicher sind nicht alle Songs auf dem gleichen hohen Niveau wie beispielsweise „Whiskey Trails“, „Reaper On Heels“ oder „Freedom Of My Rock'n'Roll“, aber Spaß machen die Jungs allemal und regelrechte Füller sucht man vergebens. Frontmann Ile Järvenpää verfügt über die passende Stimme mit ordentlich Rock-Faktor, und die Gitarren lassen einen mitgehen, ob man will oder nicht. Teils werden Erinnerungen an Kapellen wie HANOI ROCK oder L.A.GUNS wach. LIVERBOX bieten zudem einen richtig guten Sound und ein klasse Artwork. (MS)



LIVERBOX are a classic glam metal outfit from Oulu, Finland and their sophomore record is packed with attitude and passion. Certainly not all the compositions are as good as for instance tracks like „Whiskey Trails“, „Reaper On Heels“ or „Freedom Of My Rock'n'Roll“ but they are all fun, though, and true fillers can not be spotted. Frontman Ile Järvenpää delivers roaring and rocking vocals and the guitars make you rock whether you like it or not. At times you might think of HANOI ROCKS or L.A.GUNS and the likes. LIVERBOX offers a great production and a beautiful artwork, too. (MS)



Hell In The Club - F.U.B.A.R. (CD)

89%

17,50 €



HELL IN THE CLUB ist melodischer Hardrock aus Italien mit Mitgliedern von ELVENKING und SECRET SPHERE. Bestens geeignet für Freunde von Truppen wie CRAZY LIXX, CRASHDIET, SKID ROW oder HARDCORE SUPERSTAR. Satt produzierter und schön erdiger Hardrock mit gefälligen Melodien sowie einem richtig guten Sänger (Dave). „F.U.B.A.R.“, das sechste Album der Italiener, ist ihr Bestes bislang. Anspieltipps sind die eingängigen „Total Disaster“ und „Sleepless“. Ein weiteres Highlight steht ganz am Ende („Embrace The Sacrifice“). Mix und Master geht auf das Konto von Simone Mularoni (DGM). (MS)



HELL IN THE CLUB is melodic hard rock from Italy featuring members of ELVENKING and SECRET SPHERE. Highly recommended for lovers of bands like CRAZY LIXX, CRASHDIET, SKID ROW or HARDCORE SUPERSTAR. „F.U.B.A.R.“, album number six of the Italians, is their best so far. Powerful production and authentic hard rock with cool melodies all over the place as well as a really good singer (Dave). Just check out the hookline monsters „Total Disaster“ or „Sleepless“. Another highlight is to be found at the very end of the record („Embrace The Sacrifice“). Mix and master done by Simone Mularoni (DGM). (MS)



Robin George - Ace In My Hands (2-CD) digipack

87%

21,00 €



Das in England beheimatete Label Cherry Red veröffentlicht hier eine Doppel-CD von ROBIN GEORGE, „Ace In My Hand“, welche Aufnahmen aus den Jahren 1979 bis 1981 enthält. Als Mitstreiter sind hier u.a. Dave Holland und Charlie Morgan (Elton John) am Schlagzeug, Pino Palladino (The Who) und Pete Wright (Trapeze) am Bass, Daniel Boone, Mark Stanway (Magnum) und Terry Rowley (Trapeze) an den Keyboards und Mel Collins (King Crimson, Bad Company) am Saxofon. Tolle Veröffentlichung mit Archivfotos und Liner Notes vom englischen Journalisten Malcom Dome. Ein Muss für Sammler! (BS)



The UK-based label Cherry Red here releases a double CD by ROBIN GEORGE, „Ace In My Hand“, which includes recordings from 1979 to 1981. Fellow musicians here include Dave Holland and Charlie Morgan (Elton John) on drums, Pino Palladino (The Who) and Pete Wright (Trapeze) on bass, Daniel Boone, Mark Stanway (Magnum) and Terry Rowley (Trapeze) on keyboards and Mel Collins (King Crimson, Bad Company) on saxophone. Great release with archival photos and liner notes by English journalist Malcom Dome. A must for collectors! (BS)



The Guess Who - Plein D'Amour (CD)

90%

18,50 €



THE GUESS WHO ist eine der einflussreichsten Bands der kanadischen Rockszene, welche von Bandleader Gary Petersson (Schlagzeug) angeführt wird. Aufgenommen in Ontario, Kanada mit Produzent Adam Fair bietet „Plein D'Amour“ zeitlosen Classic Rock, der verschiedene Fangruppen in den Schnittmengen zwischen Queen, Styx und Aerosmith anspricht. Dieses Werk ist, im Vergleich zum Vorgänger, leicht proggyer und weniger Melodic Rock-lastig ausgefallen und kann über weite Strecken als 70's Pomp-Rock tituliert werden. Das opulente Artwork für die CD stammt von dem bekannten Grafikdesigner Ioannis (Deep Purple, Led Zeppelin). Für Fans von o.g. Bands ein Muss!



THE GUESS WHO is one of the most influential bands on the Canadian rock scene, led by bandleader Gary Petersson (drums). Recorded in Ontario, Canada with producer Adam Fair, „Plein D'Amour“ offers timeless classic rock that appeals to various fan groups in the intersections between Queen, Styx and Aerosmith. Compared to its predecessor, this work is slightly more proggy and less melodic rock-heavy and can be dubbed 70's pomp rock for long stretches. The opulent artwork for the CD was done by the well-known graphic designer Ioannis (Deep Purple, Led Zeppelin). A must for fans of the above mentioned bands!



Neal Morse - The Dreamer: Joseph Part One (CD)

92%

17,50 €



Der Multi-Instrumentalist, Sänger und Komponist NEAL MORSE (ex-SPOCKS BEARD, TRANSATLANTIC, FLYING COLORS) ist unfassbar produktiv. Diesem ersten Teil der Geschichte rund um die alttestamentarische Figur des Joseph, der von seinem Brüdern als Sklave verkauft wird, wird zeitnah ein zweiter Teil folgen. Wie schon auf „Jesus Christ the Exorcist“ (2019) bedient sich der tief gläubige Christ biblischer Themen und Charaktere und verpackt diese in opulente progressive Rock-Alben. Dieses Mal sind vor allem die unterschiedlichen Sängere wie Ted Leonard (SPOCKS BEARD), Jake Livgren (PROTO-KAW, KANSAS) und Matt Smith (THEOCRACY) hervorzuheben, ebenso wie Steve Morse (ex-DEEP PURPLE) an der Gitarre bei einigen Songs. Musik zum Genießen!



The multi-instrumentalist, vocalist and songwriter NEAL MORSE (ex-SPOCKS BEARD, TRANSATLANTIC, FLYING COLORS) is extremely busy. This record about the biblical figure Joseph, the one with the coat of many colors, is the first of two with the next one coming in 2024 already. Like on „Jesus Christ the Exorcist“ (2019) he takes biblical topics or characters and wraps them up in sophisticated progressive rock albums. This time keep an eye on the different singers like Ted Leonard (SPOCKS BEARD), Jake Livgren (PROTO-KAW, KANSAS) and Matt Smith (THEOCRACY) as well as Steve Morse (ex-DEEP PURPLE) on guitar on some of the tracks. Music to enjoy thoroughly.





NEAL MORSE

THE DREAMER

JOSEPH: PART ONE

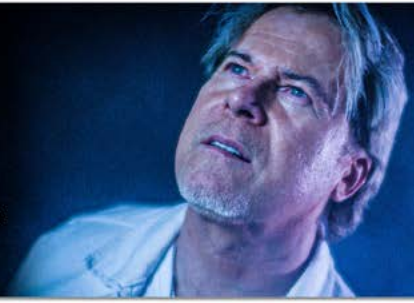
Out August 11, 2023
 A new Epic Rock Opera inspired by the Bible with multiple singers and awesome musicians! Also featuring Matt Smith (Theocracy), Ted Leonard (Enchant, Spock's Beard) and Steve Morse (Deep Purple) among others.
 CD, Ltd. Ed. Black 2xLP (exclusive Frontiers shop), Digital



KENT HILL

NOTHING LEFT TO LOSE

Out August 4, 2023
 The sophomore album from PERFECT PLAN / GIANT singer, written and produced by Jimmy Westerlund (ONE DESIRE). A true delight for all Melodic Rock lovers!
 CD, Digital



IRON OF SIN

LEGENDS

Out August 4, 2023
 Raphael Mendes, the Youtube star of "What If Bruce Dickinson sang in other bands" is back with the second album of his Metal band! A must for all fans of Iron Maiden, Saxon, Dio and Judas Priest!
 CD, Digital



Out August 11, 2023
 A stunning concept album that presents a magnificent new Melodic Metal band from Sweden. Melodies and a cinematic approach make this record one of the highlights of the season!
 CD, Digital

THE LION'S ROAD

SARAYASIGN



Out August 4, 2023
 The third album from Swedish Melodic Rockers with superb vocal harmonies and exciting guitar work!
 CD, Digital



Out August 11, 2023
 The new studio album from the Italian Szezo / Melodic Hard Rock band!
 CD, Digital



Out August 11, 2023
 AOR/Melodic Rock band with distinctive melodies, punchy choruses and strong hooks.
 CD, Digital



frontiers.it
www.facebook.com/frontiermusicrl
www.youtube.com/frontiermusicrl

frontiers.shop
 CD, Merch. and more on the Frontiers Music official shop

Exclusively distributed in Germany by: **SOUL FOOD**

NEUERSCHEINUNGEN / NEW RELEASES August

Masaki - Feed The Flame (CD)

86%

16,00 €



Masaki ist eine brandneue AOR-Band aus Oslo, Norwegen, gegründet von Veteranen der norwegischen Szene, nämlich Tom Sennnerud (Stoneflower, Days Of Wine), Eirik-André Rydningen (Nik Kershaw, Joseph Williams, Bill Champlin) und Sänger John Masaki (Stoneflower). Musikalisch spricht das Trio aufgeschlossene Hörer an, die auf eine solide Mischung aus AOR, Fusion, Soft Prog und Pop stehen, welche sehr gut produziert ist und mit einem starken Songwriting aufwartet. Die Single und das Video „Angel Wings“ geben einen guten Eindruck vom Sound der Gruppe. (BS)



Masaki is a brand new AOR band from Oslo, Norway founded by veterans of the Norwegian scene, i.e. Tom Sennnerud (Stoneflower, Days Of Wine), Eirik-André Rydningen (Nik Kershaw, Joseph Williams, Bill Champlin) and singer John Masaki (Stoneflower). Musically, the trio appeals to open minded listeners who dig a solid mix of AOR, Fusion, Soft Prog and Pop music that is very well produced and comes with a strong song-writing. The single and video „Angel Wings“ gives a good impression of the sound of this group. (BS)



Kaj Pousár - Nines Lives +2 (CD)

92%

15,50 €



Erstklassig produzierter und abwechslungsreicher melodischer Hardrock. Der Schwede Kaj Pousár (v) besitzt eine klasse Stimme mit vielen Facetten und auch das Songwriting ist absolute Spitzenklasse. So finden sich erdige Rocker perfect abgestimmt neben eher ruhigeren Songs. An seiner Seite stehen allesamt erfahrene Musiker vom Kaliber eines Tommy Denander (g, RADIOACTIVE), Andreas Habo Johansson (d, NARNIA, AVATARIIUM), Mats Valentin (g, SANTANA, STING) oder Thomas Blindberg (b, MICHAEL BOLTON). Als Bonus finden sich zwei sehr gelungene Coverversionen von DIO („Don't Talk To Strangers“) und BLACK SABBATH („Lonely Is The Word“). Produziert von Samuel Waermö (BON JOVI, JOHN FARNHAM). Tolle Platte! (MS)



Extremely well produced and versatile melodic hard rock. The Swede Kaj Pousár (v) possesses an amazing voice and also the songwriting is top class. There are rocking tunes perfectly suited next to rather slow songs. He is accompanied by fine musicicians like Tommy Denander (g, RADIOACTIVE), Andreas Habo Johansson (d, NARNIA, AVATARIIUM), Mats Valentin (g, SANTANA, STING) or Thomas Blindberg (b, MICHAEL BOLTON). Two excellent cover versions as bonus (DIO's „Don't Talk To Strangers“ and BLACK SABBATH's „Lonely Is The Word“) complete the picture here. Produced by Samuel Waermö (BON JOVI, JOHN FARNHAM). Great record! (MS)



Sarayasign - The Lion's Road (CD) Digipack

91%

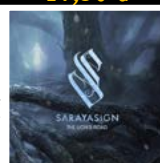
17,50 €



SARAYASIGN und ihr progressiver, aber immer sehr melodischer Metal und Hardrock hebt sich wohltuend von der breiten Masse ab. „The Lion's Road“, das insgesamt zweite Album der erst 2020 gegründeten Schweden, ist wie schon das 2022er Debüt „Throne Of Gold“ voll von interessanten Arrangements, starken Melodien und vor allem enorm viel spielerischen Raffinesse. Die opulenten, atmosphärischen Klanglandschaften der Schweden sind mit cineastischen Elementen durchzogen und lassen auch nach diversen Durchläufen noch neue und spannende Details entdecken. Ein ganz starkes Statement der Nordlichter, die teils an KAMELOT oder QUEENSRYCHE erinnern! SARAYASIGN rockt! (MS)



SARAYASIGN and their slightly progressive but constantly melodic metal and hard rock sounds pleasantly different from most of the rest. „The Lion's Road“, album number two of the Swedish band which started only in 2020, is full of interesting arrangements, powerful melodies and plenty of musical talent, just like their debut „Throne Of Gold“ from 2022. The massive and atmospheric soundscapes of the Swedes are packed with cinematic elements which offer lots of new and exciting details after every spin of the record. A really strong statement of the northerners who are reminiscent of KAMELOT or QUEENSRYCHE at times. SARAYASIGN rocks! (MS)



Vandenberg - SIN (CD)

88%

17,50 €



Das neue VANDENBERG-Album „SIN“ ist guter, selbstverständlich recht Gitarren-orientierter Hardrock. Am Mikrophon steht dieses Mal erstmals der Schwede Mats Levén (u.a. SWEDISH EROTICA), der Ronnie Romero ablöst. Als Rhythmus-Gruppe fungieren hingegen erneut Randy van der Elsen (b, TANK) und Koen Herfst (d, BOBBY KIMBALL, EPICA). Der Niederländer, einst in Diensten von WHITESNAKE, rockt mit knapp Siebzig Lizenzen härter denn je, und „SIN“ ist ein Fest für alle Anhänger klassischen Hardrocks. Zwei, drei eher durchschnittliche Nummern trüben den guten Gesamteindruck jedoch ein klein wenig. (MS)



The new VANDENBERG album „SIN“ is good, obviously pretty guitar-driven hard rock. On vocals you get Mats Levén from SWEDEN (e.g. SWEDISH EROTICA) for the first time this album who follows Ronnie Romero. Once again Randy van der Elsen (b, TANK) and Koen Herfst (d, BOBBY KIMBALL, EPICA) complete the picture here, delivering a very solid foundation of the sound. Remarkably, the Dutchman, who played in WHITESNAKE once, is rocking harder than ever despite being almost seventies years old. Therefore, „SIN“ is a feast for lovers of classic hard rock. Two or three rather average tracks can be found, though. (MS)



Romeo's Daughter - Slipstream (CD) Digipack

92%

16,50 €



„Slipstream“ ist eine starke Mischung aus einer großartigen Stimme, tollem Songwriting über die gesamten zehn Stücke hinweg und einer beeindruckenden Produktion. ROMEO'S DAUGHTER um Sängerin Leigh Matty haben noch nie enttäuscht. Anhänger von VIXEN, HEART oder CHEZ KANE dürften vor Freude feuchte Augen bekommen, wobei im Unterschied zu den Genannten hier etwas mehr Classic Rock- und teils sogar Blues-Elemente erkennbar sind. „Slipstream“ gehört in jede AOR-Sammlung, und Stücke wie „Inseparable“ oder „I'll Make A Man Out Of You“ werden mit Sicherheit neue Live-Standards der Briten. (MS)



ROMEO'S DAUGHTER around frontwoman Leigh Matty have never ever disappointed. It's a mixture of a great voice, stunning songwriting across all ten tracks and an excellent production that can be found on „Slipstream“. Lovers of VIXEN, HEART or CHEZ KANE and the like are going to be excited for sure, although there's a touch of classic rock and even some blues in the sound of the band. „Slipstream“ absolutely belongs into each and every serious AOR/melodic collection and cool tracks like „Inseparable“ or „I'll Make A Man Out Of You“ will certainly become new live standards of the British outfit. (MS)



Deserta - Don't Dare Stop (CD)

90%

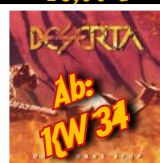
16,00 €



DESERTA ist eine Hardrock-Band aus Brasilien. Ihr Debüt „Don't Dare Stop“, das nach über fünfzehn Jahren Bandgeschichte wohl mehr als überfällig war, feiert den typischen Achtziger-Sound der Marke WINGER, MR.BIG, BON JOVI oder TRIXTER und bietet bei sehr gutem Sound, zahlreiche coole Hooklines (u.a. „Roses“) sowie eine Menge Spaß. Eine Truppe, die man auf dem Zettel haben sollte, zumal sie sich wohltuend von den üblichen Verdächtigen eines gewissen südeuropäischen Labels absetzt. Weitere Anspiektipps sind der energische Titelsong sowie das balladeske „Travel The World“. Bitte zukünftig nicht so lange warten, Jungs! (MS)



DESERTA is a hard rock band from Brazil. Their debut „Don't Dare Stop“ is overdue after fifteen years of band history. It's a celebration of the typical eighties sound in the vein of WINGER, MR.BIG, BON JOVI or TRIXTER and offers a good production as well as many cool hooklines (e.g. „Roses“) plus a lot of fun. A band not to lose from the radar because they sound pleasantly different than most of the usual suspects from a certain label from Southern Europe, though. Check out the energetic title track and the ballad „Travel The World“, too. Please don't wait that long next time, boys! (MS)



Tempt - Tempt (CD)

93%

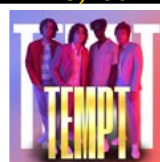
19,50 €



TEMPT ist eine junge Band aus den Staaten, und ihre zeitgemäße Version melodischen Rocks kann durchaus gefallen. Eingängige und vor allem mit saustarken Gitarren ausgestattete Nummern wie „Burn Me Down“ lassen aufhorchen. Der Vierer wird noch für Furore sorgen, soviel steht mal fest. Als Vergleiche können vielleicht LEVARA, DEGREED oder (mit Abstrichen) auch A.C.T. herhalten, aber TEMPT machen irgendwie ihr ganz eigenes Ding und das gut so! Auch, wenn „Living Dangerous“ gewisse DEF LEPPARD-Vibes versprüht, als vorab ausgekoppelte „Roses“ geht sofort ins Ohr - und nistet sich dort ein! Klasse Zweitwerk! (MS)



TEMPT is a young band from the States and their contemporary version of melodic rock is a fine one. Extremely melodic and with versatile guitars, like for instance in „Burn Me Down“ grabs your attention. This four-piece will have success for sure. Comparisons might be LEVARA, DEGREED or (maybe) A.C.T. but TEMPT xxx which is nice. Although „Living Dangerous“ breathes some DEF LEPPARD-DNA. Also, the single release „Roses“ is ear candy and makes you wanna hear it again and again. What a great 2nd album! (MS)



SUMMER SALE !!

As usual strictly based
on a first come,
first serve basis !

Ea. CD 5,00€

- Miss Behaviour – Heart Of Midwinter
- Bad Baron – Ace Of Hearts
- Dan Lucas – The Long Road
- Roxster – Rising
- The Last Bandit – Lost Tapes



Ea. CD 7,50€

- Supernova Plasmajets – Supernova Plasmajets (Deluxe)
- Hit The Ground Runnin' – Lost In Translation
- C.O.P. – Enemy
- Sunroad – Sunesthesia (digipak)
- DeVicious – Black Heart (digi)



Ea. CD 8,00€

- Angels In Vein – Long Time Coming
- Jag Panzer – Casting In Stones
- Rebel Star – Black Widow
- Straight Shooter – My Time Your Time (digipak)
- Dark Sarah – Attack Of Orym



Ea. CD 10,00€

- The Toms – Yawning For Pleasure
- Terry Carolan – Inbalance
- Bride – Are You Awake
- Renaissance Rock Orchestra – Ice Age Cometh
- Bloody Dice – Bloody Dice
- Yes – Mirror In The Sky (digipak)
- Alcatrazz – Take No Prisoners (digipak)
- Rufus Fontain – Rufus Fontain
- Kingofthehill - Sessions



BESTSELLER

Mitch Malloy - The Last Song (CD)



MITCH MALLOY wird Fans von BRYAN ADAMS, JOHN WAITE oder JOHN FARNHAM gefallen. Der zeitgenössische Frontmann von GREAT WHITE und erfahrene Solo-Künstler, der auch mal bei VAN HALEN im Gespräch war und sogar mit ihnen Songs aufnahm, besitzt eine charakteristische und vergleichsweise hohe Stimme. Sein Debüt „Mitch Malloy“ (1992) ist nicht umsonst ein absoluter Klassiker im Melodic-Sektor. „The Last Song“ besticht mit erwachsenem Songwriting und ausgewogenem Klang. Anspieltipps sind „Living In Paradise“, „Building A Bridge“ und allen voran das auch als Video ausgekoppelte „One Of A Kind“. Schöner amerikanischer Melodic Rock mit einer rauen, ursprünglichen Seite, der auch mal verträumt sein kann.



MITCH MALLOY will please fans of BRYAN ADAMS, JOHN WAITE or JOHN FARNHAM easily. The former GREAT WHITE frontman and experienced solo artist, who also auditioned and even recorded with VAN HALEN, offers a characteristic and comparatively high voice. His self-titled debut (1992) is a classic among genre lovers. „The Last Song“ is full of mature songwriting and the production is very balanced in every way. Just check out „Living In Paradise“, „Building A Bridge“ and foremost „One Of A Kind“, which also became a video. Beautiful American melodic rock with a rough and authentic approach which is touching at times, too.

90%

16,00€



Bangalore Choir - Center Mass (2 CD)



BANGALORE CHOIR um den amerikanischen Sänger David Reece (ex-ACCEPT, ex-BONFIRE) haben mit ihrem 1991er Debüt „On Target“ Maßstäbe im melodischen Hardrock mit AOR-Einflüssen gesetzt. Mehr oder weniger überraschend kommt nun mit „Center Mass“ ein neues Album, welches stilistisch ähnliche Wege geht. Vom eher weniger gelungenen Artwork (Hugh Gilmour!) mal abgesehen, eine Runde Sache. In Sachen Songwriting half der Italiener Mario Perducani (g. HUNGRY HEART) aus, und der Sound ist roh und kraftvoll. Auch die Backingband besteht aus italienischen Musikern. Kommt mit amtlicher Live-Bonus-Disk, die im September 2022 auf dem legendären Indoor Summer-Festival in Hamburg aufgenommen wurde.



BANGALORE CHOIR around American frontman David Reece (ex-ACCEPT, ex-BONFIRE) put out an iconic debut („On Target“) in 1991. More or less surprising, there is a new album out these days following the well-known paths, despite having a rather ridiculous artwork this time (which was designed by Hugh Gilmour!). In terms of songwriting the Italian Mario Perducani (g. HUNGRY HEART) helped out big deal and the backing band also consists of Italian musicians. Comes with a fine bonus live disc, recorded in Hamburg/Germany at the prestigious Indoor Summer Festival in September 2022. „Back To Life“, the first single and a plain, straightforward rocker, provides a good first impression.

89%

23,00€



Turkish Delight - Volume 2 (CD)



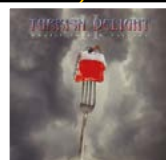
TURKISH DELIGHT, das grandiose Allstar-Projekt aus dem Hause Escape Music (Khalil Turk), geht in die zweite Runde und wieder geben sich unzählige Protagonisten der Melodic, AOR und Hardrock-Szene die Klinke in die Hand. Von Stimmen wie Robin McAuley (MSG), Marc Storace (KROKUS), Jean Beauvoir (CROWN OF THORNS) oder Tony Harnell (TNT) über Musiker wie Chris Childs (b. THUNDER), Steve Mann (g. MSG), Tommy Denander (g. RADIOACTIVE), Mike Slamer (g. STREETS) und viele, viele mehr. Erstklassiges und erwachsenes Songwriting und eine starke Produktion lassen die Platte zusätzlich leuchten. Anspieltipp ist „Higher“.



TURKISH DELIGHT, the magnificent all-star project put together by Khalil Turk/Escape Music is back with „Volume 2“ and once again countless protagonists of the melodic, AOR and hard rock scene gather. Voices like for instance Robin McAuley (MSG), Marc Storace (KROKUS), Jean Beauvoir (CROWN OF THORNS) or Tony Harnell (TNT) and musicians like e.g. Chris Childs (b. THUNDER), Steve Mann (g. MSG), Tommy Denander (g. RADIOACTIVE), Mike Slamer (g. STREETS) and many, many more play on this masterpiece. Fine and mature songwriting and a strong production make this record shine, too. Check out „Higher“.

94%

16,00€



Degreed - Public Address (CD)



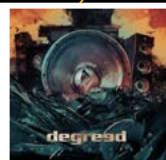
DEGREED gehören zur Spitzenszene der neuen, schwedischen Hard Rock-Szene und untermauern diesen Status mit dem neuen Werk „Public Address“ umso mehr. Ultra catchy, top produzierter und kerniger Schweden-Sound steht hier auf dem Plan, bei dem es wirklich nichts zu bemängeln gibt. Gleich der rockige Opener „Big Plans“ zeigt den Weg - Mähne geschüttelt und losrocken! Neben der herausragenden Musikalität der Formation um Sänger Robin Eriksson glänzt vor allem das abwechslungsreiche Song-Writing, das die ganze Bandbreite des Genres abdeckt. Highlights sind neben dem Opener auch die tolle Ballade „This Is Love“ oder der Midtempo-Track „Free Again“. Tolle Platte!



DEGREED belong to the spearhead of the new Swedish hard rock scene and underline this status even more with their new album „Public Address“. Ultra-catchy, top-produced and gritty Swedish sound is on the agenda here, with which there is really nothing to complain about. The rocking opener „Big Plans“ shows the way - shake your mane and start rocking! Besides the outstanding musicality of the band around singer Robin Eriksson, the varied song-writing, which covers the whole range of the genre, shines. Highlights are, besides the opener, the great ballad „This Is Love“ or the midtempo track „Free Again“. Great record!

92%

17,50€



Tommy Clauss - Project 8 Center (CD)



TOMMY CLAUSS (g. ZAR) ist kein Unbekannter in der deutschen Hardrock-Szene. Sein erstes Solo-Werk „Project 8 Center“ entstand teilweise mit Unterstützung seiner ZAR-Band-Kollegen sowie den beiden Sängerinnen Zorana Memedovic und Liliana Iodice. Teils recht modern, andererseits auch klassischer Hardrock und viele weitere Facetten gitarren-orientierter sind zu finden. Highlight ist das coole „Wild Men Go Wilder“, das ein Stück weit an DEEP PURPLE erinnert, während der Auftakt „Mea Culpa“ doch recht verschoben und vor allem sehr modern daherkommt. Insgesamt steht ein extrem heterogenes Album mit Einflüssen aus Metal, Hardrock, Blues und Industrial zu Buche.



TOMMY CLAUSS (g. ZAR) is no stranger to the German hard rock scene. His first solo effort „Project 8 Center“ came into being with the help of some ZAR bandmates and the two female vocalists Zorana Memedovic and Liliana Iodice. Very modern at times but also classic hard rock among other facets of guitar-driven music. Highlight is the cool „Wild Men Go Wilder“, which is slightly reminiscent of DEEP PURPLE whereas the opener „Mea Culpa“ is a bit awkward and very modern foremost. At the end of the day, it's an extremely diverse album with elements of metal, hard rock, blues and industrial.

87%

16,00€



Houston - Relaunch: III (CD)



HOUSTON bringen in schöner Regelmäßigkeit Platten mit eigenem Material und Cover-Scheiben heraus. „Relaunch III“, das dritte Cover-Album der Schweden, welches auch mit zwei eigenen Songs und zwei Remixen dieser daherkommt, bietet neun grandiose AOR-Perlen aus den Achtzigern und frühen Neunzigern. Beispiele sind „Sound Of A Breaking Heart“ (PROPHET), „Power Over Me“ (SLIPPING AWAY) oder „Slipping Away“ (MARC JORDAN). Eine fantastische Zeitreise in eine großartige Ära melodischer Rockmusik. Der Sound ist herrlich retro und kommt sehr differenziert aus den Boxen. Es gelingt den Songs einen HOUSTON-Anteil aufzudrücken ohne die Originale allzu sehr zu verändern. Top!



HOUSTON regularly put out records with original material and cover records. „Relaunch III“ is the third cover album of the Swedish band, which offers two original songs plus remix versions of these two, too. And then there are nine great AOR gems from the eighties and early nineties. „Sound Of A Breaking Heart“ (PROPHET), „Power Over Me“ (ATLANTIC) or „Slipping Away“ (MARC JORDAN) are examples. It's a fantastic journey into a magnificent era of melodic music. The amazing sound is absolutely retro and detailed. HOUSTON manages to make these iconic songs sound like HOUSTON and they do it without altering too much. Top!

93%

17,50€



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

RIAN

Breiten ihre Flügel aus!



Schweden und AOR, das passt einfach zusammen. RIAN ist da keine Ausnahme. Gitarrist und Sänger Richard Andermyr sowie Drummer Jan Johansson stellen sich derweil unseren Fragen. Die AOR/Melodic Rock-Truppe hat sich kompromisslos starken Melodien verschrieben und katapultiert sich mit ihrem zweiten Alben in die Spitzengruppe der beileibe sehr starken Konkurrenz in diesem Genre.

■ **Wie und wann ist „Wings“, euer zweites Album, entstanden?**

Richard: Die Arbeiten zogen sich über die letzten zwei Jahre hin. Wir wohnen mittlerweile auch alle im Großraum Stockholm, was die Abläufe deutlich vereinfacht.

■ **Gab es Unterschiede im Entstehungsprozess verglichen mit eurem Debüt und wie läuft das Songwriting im Hause Rian grundsätzlich ab?**

Richard: Nun, wir haben dieses Mal die Platte selber produziert und auch intensiver gearbeitet. Dabei

haben wir uns vor allem mit „Wings“ mehr Zeit genommen als beim Debüt. Im Wesentlichen nehme ich erste Ideen auf dem Telefon auf und arbeite sie dann auf dem Piano oder auf der Gitarre weiter aus bevor wir als Band dann den Song komplettieren.

Jan: Richtig, wir haben die Abläufe optimiert. Es fühlt sich alles gerade einfach nur gut an.

■ **Gibt es einen Schlüsselsong auf dem Album?**

Richard: Ich denke, „Carry My Wings“ ist schon so eine Art Schlüsselsong. Aber auch die Ballade „One In A Million“ ist ganz weit vorne. Wir hatten große

Diskussionen gerade darüber, was die erste Single werden sollte.

Jan: Für mich wäre das „We Ride“. Aber wie Richard schon sagt, das ist wirklich schwer auf eine Nummer zu begrenzen.

■ **Mein Favorit ist ebenfalls „We Ride“, eine unglaublich positive Nummer voller Energie...**

Richard: Das stimmt! Das wäre auch ein heißer Kandidat für die erste Single, aber „Carry My Wings“ besitzt vielleicht ein klein wenig mehr Dynamik, aber das sind wirklich Kleinigkeiten.

■ **Auch „We Dance The Night Away“ ist ebenfalls eine klasse Nummer. Was könnt ihr mir zu diesem Stück im Detail sagen?**

Richard: Das ist ein Stück, das sehr persönlich ist. Es war eine der ersten Nummern, die geschrieben wurden, wenn ich mich recht erinnere. Es geht um Sucht, Abhängigkeit und die Folgen. Viele Leute versuchen ihre Abhängigkeiten, und das müssen keine Substanzen sein, sondern können auch emotionale Situationen oder ähnliches ein, zu vertuschen, was nicht gut ist.

■ **An den Keyboards spielt der Amerikaner Eric Ragno, den man u.a. von London und China Blue kennt. Wie kam die Zusammenarbeit mit ihm zustande?**

Richard: Wir kennen uns schon eine Weile und

arbeiteten auch bei Hearts On Fire zusammen und die Verbindung kam seinerzeit durch Andrew McNeice zustande. Wir schickten ein paar Demos zu Eric, und er war sofort Feuer und Flamme. Er brachte sich sogar noch mit kleinen Detail-Vorschlägen ein. Es war also eine wirklich fruchtbare Zusammenarbeit. Eric postet News und macht wo er kann Promotion für das Album, was wir so nie erwartet hätten. Wir sind Freunde geworden, was großartig ist. Er spielt sich auch nicht in den Vordergrund sondern schaute, was ein Song braucht.

■ **Werden wir euch live erleben können?**

Jan: Ja, ganz klar! Darum geht es doch in erster Linie, wenn du in einer Band spielst. Wir proben gerade intensiv und sind sehr optimistisch, dass da demnächst etwas verkündet werden kann. Rian ist eine echte Band und echte Bands spielen eben auch live.

■ **Euch gehören die letzten Worte. Gibt es noch etwas, dass ihr in Richtung der deutschen Melodic-Community loswerden möchtet?**

Richard: Wir machen genau die Musik, die wir immer machen wollten, und sind froh, dass wir uns in dieser Konstellation zusammen gefunden haben und das Label unsere Vision teilt.

■ **Martin Stark**

Neuheiten Metal & Hard Rock

Lancer - Tempest (CD)

91%

16,00 €



LANCER gehen voll auf die Zwölf! Schon der Auftakt „Purest Power“ ist ein echter Kracher. Die Schweden besitzen ein sehr gutes Händchen für Melodien, und ihr melodischer Power Metal wird die Zielgruppe erfreuen. Das vierte Album des Fünfers enthält zehn Songs, die allesamt stark produziert und kompositorisch ohne Ausfälle daherkommen. Hier schimmert ein wenig HELLOWEEN, da eine Prise IRON MAIDEN durch und ganz viel HAMMERFALL, FREEDOM CALL und Konsorten, aber eine gewisse Eigenständigkeit ist der Band nicht abzuspüren. Das Gaspel wird meist durchgetreten und vor allem Sänger Jack L. Stroem ist einer der besten seines Fachs. (MS)



LANCER start right away with full force. Let alone the opener „Purest Power“ shine. The Swedish outfit showcases a great sense for hooklines and their melodic power metal will please their fans for sure. The fourth album of the five-piece contains ten songs which are well-produced and offer no fillers whatsoever. You get a little bit of HELLOWEEN here and a bit of IRON MAIDEN there as well as elements from HAMMERFALL, FREEDOM CALL and the like but there is enough originality in their songwriting, too. Most of the songs are fast and it's frontman Jack L. Stroem foremost who sticks out in a very positive way. (MS)



Cyhra - The Vertical Trigger (CD)

89%

18,50 €



CYHRA und ihr moderner, aber sehr melodischer Heavy Metal besitzen einen vergleichsweise einzigartigen Sound. Klingt wie eine hyperaktive Version von DEGRRED, JD MILLER oder DAUGHTRY (auf Speed). Sänger „Jake E“ (ex-AMARANTHE) und Jesper Strömblad (g/b/keys, ex-IN FLAMES) sind ja auch erfahrene Recken. Die Schweden sprechen sicher keine Traditionalisten an, verdienen aber definitiv Aufmerksamkeit, da hier vom spannenden Songwriting über die clevere Instrumentalisierung bis hin zur komplexen Produktion alles stimmig ist. Sehr grooviger, immer melodischer und zeitgemäßer Metal. Top! (MS)



CYHRA and their pretty modern melodic heavy metal represent a comparatively unique sound. Sounds like a hyperactive version of DEGREED, JD MILLER or DAUGHTRY (on speed). Frontman „Jake E“ (ex-AMARANTHE) and Jesper Strömblad (g/b/keys, ex-IN FLAMES) are no strangers to the metal scene and experienced protagonists. The Swedish band certainly does not appeal to traditionalists instantly but the exciting songwriting, the clever instrumentation or the complex production deserves attention, though. Pretty groovy, constantly melodic (contemporary) metal. Top! (MS)



Dark Sky - Signs Of The Times (CD)

85%

16,50 €



Erstaunlich kernig, fast schon metallastig kommen die deutschen Hardrocker DARK SKY auf ihrem neuen Album „Signs Of The Time“ daher. Wiederum kompetent produziert von Markus Teske (Vanden Plas, Symphony X) bietet das Werk neben elektronischen Schnipseln hier und da auch Prog-Einflüsse („Fools“ & „Zombies“), die erstaunlich gut ins Gesamtbild passen. Beim Songwriting erhielt die deutsche Formation bei einigen Songs Hilfe von KISSIN' DYNAMITE-Sänger Hannes Braun. Altfans der Band sollten eventuell Probehören - der Sound von DARK SKY ist um ein Vielfaches härter und breiter aufgestellt als je zuvor. Highlights sind die wirklich total arrangierten Chöre. (BS)



The new album „Signs Of The Time“ by German hard rockers DARK SKY is surprisingly gritty, almost metal-heavy. Again competently produced by Markus Teske (Vanden Plas, Symphony X), the work offers electronic snippets here and there as well as prog influences („Fools“ & „Zombies“), which fit amazingly well into the overall picture. In songwriting, the German formation received help from KISSIN' DYNAMITE singer Hannes Braun for some songs. Old fans of the band should possibly give it a try - the sound of DARK SKY is many times heavier and broader than ever before. Highlights are the really totally arranged choirs. (BS)



Breforth - Metal In My Heart (CD)

90%

16,50 €



Der MAD MAX-Gitarrist Jürgen Breforth lebt mit BREFORTH seine härtere Seite aus. Nicht, dass MAD MAX nicht auch ordentlich rocken können, aber das Material auf „Metal In My Heart“ geht schon eher so in Richtung ACCEPT, SAXON oder JUDAS PRIEST und Konsorten. Sänger Peter Lenzschau, neben Breforth für das Songwriting zuständig, verfügt dann auch praktischerweise über eine ordentliche Reibeisen-Stimme um Metal-Hymnen wie „Reset My Sanity“, „Dynamite“ oder „Metal In My Heart“ angemessen in Szene zu setzen. Aber auch das balladeske „Wheels Of Fortune“ kann sich hören lassen. Ein Solo-Projekt, welches schon irgendwie Sinn macht. Daumen hoch! (MS)



MAD MAX guitar-slinger Jürgen Breforth expresses his heavier side with his solo project BREFORTH. Not that MAD MAX is not able to rock properly but the material on „Metal In My Heart“ rather resembles ACCEPT, SAXON or JUDAS PRIEST and the like. Frontman Peter Lenzschau, who together with Breforth himself, took care of the songwriting offers a pretty rough and raspy voice to showcase tracks like „Reset My Sanity“, „Dynamite“ or „Metal In My Heart“ in the right way. Also the ballad „Wheels Of Fortune“ is a fine cut. BREFORTH is a solo project that makes sense somehow, though. Thumbs up! (MS)



Icon Of Sin - Legends (CD)

90%

17,50 €



Die Brasilianer ICON OF SIN um Sänger Raphael Mendes, der wohl kaum wie ein Zweiter an Bruce Dickinson erinnert, mit ihrem zweiten Album. Mit dieser Stimme nicht nach IRON MAIDEN klingen zu wollen wäre natürlich Quatsch, und so ist das Material über weite Strecken auch an die Briten angelehnt, jedoch (glücklicherweise) zu ihrer klassischen Phase in den Achtzigern und frühen Neunzigern. Eigenständigkeit ist hier also über weite Strecken zwar fehlt am Platze, aber das ist in Ordnung. Zusammen mit Marcelo Gelbocke (g. LANDFALL) entstehen hier zehn Songs, die sich zumindest vor den jüngeren Platten der Eisernen Jungfrauen wahrlich nicht verstecken müssen. Ein Beweis gefällig? „Cimmerian“ wäre ein guter Start... (MS)



Brazilian band ICON OF SIN around frontman Raphael Mendes, who resembles Bruce Dickinson (IRON MAIDEN) very, very much, with their sophomore album. Obviously, therefore you have to sound like the British metal icons and so as no surprise, the material sounds very much like them but that's ok, meaning there is not much of an own identity here. They resemble the classic period of the eighties and early nineties, though. Mendes teamed up with Marcelo Gelbocke (g. LANDFALL) and they created ten songs which do not have to hide behind (at least) the more recent material of IRON MAIDEN. You want proof? Check out „Cimmerian“... (MS)



The Unity - The Hellish Joyride (CD)

93%

15,50 €



„The Hellish Joyride“ ist das vierte Studio-Werk der Melodic Power Metaller THE UNITY. Neuzugang Tobias „Egg“ Exxel (b, EDGUY) scheint der Truppe sehr gut zu tun und frischen Wind zu bringen. Majestätische, kraftvolle und facettenreiche Klänge erstrecken sich über die gesamten zwölf Nummern. Die allesamt erfahrenen Musiker aus Deutschland sowie Italien, die u.a. in GAMMA RAY, METALIUM, MOB RULES oder CROSSROADS spielen oder spielten, brennen wie gewohnt ein Feuerwerk an abwechslungsreichen Stücken ab und loten das Genre dabei jedes Mal ein klein wenig mehr aus und das ohne ihre Wurzeln zu verleugnen. So muss melodischer Metal heute klingen! (MS)



„The Hellish Joyride“ is the fourth studio effort of the melodic power metal outfit THE UNITY. New member Tobias „Egg“ Exxel (b, EDGUY) seems to have brought some fresh blood into the ranks. Majestic, powerful and versatile sounds throughout the twelve tracks can be found. Very experienced players from Germany foremost and Italy who play or have played in e.g. GAMMA RAY, METALIUM, MOB RULES or CROSSROADS do their magic here and offer lots of musical shades by widening the borders of the genres here and there a bit more with every song and record without denying their roots. That's how melodic metal nowadays should sound like. (MS)



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

STREETLIGHT



Photo by David Wreland

DIE Überraschung des Jahres!



Sänger Johannes Hager lebt gerade seinen Traum. Die Schweden STREETLIGHT liefern mit ihrem Debüt „Ignition“ eine klasse AOR-Platte. Ein sehr angenehmes, aufgeräumtes und tiefgründiges Gespräch mit dem gebürtigen Finnen ist die Folge. Dabei ist der Frontmann gleichermaßen bescheiden und motiviert, beziehungsweise kann die Freude über die Erfüllung eines lange gehegten musikalischen Traumes nicht verhehlen. Doch lassen wir den Songwriter, Gitarristen und Sänger zu Wort kommen....

■ **Wieder ein neuer Name im AOR und Melodic-Universum und natürlich wieder aus Schweden. Erzähl doch mal, Johannes, wie ist euer Debüt entstanden?**

Wir machen alle schon lange professionell Musik und wollten immer schon mal eine Platte wie diese machen. Der Song „Overjoyed“ war der Beginn von dem, was Streetlight letztlich wurde. Ein Freund von mir und Gitarrist, der mittlerweile aber nicht mehr an Bord ist, wollte immer schon einen Song in der Richtung von Journey machen. Wir schickten den fertigen Song Namens „Overjoyed“ an Arnel Pineda, den Sänger von Journey und er fand ihn wirklich gut, aber es wurde leider nichts weiter daraus. Und so beschlossen wir, den Song und weitere, die nach und nach im Wesentlichen in den letzten zwei Jahren entstanden, selber aufzunehmen und zu veröffentlichen. Und die ersten Reaktionen auf „Ignition“ haben uns förmlich umgehauen. Wir haben das aber eher für uns selbst gemacht. Aber, dass so viele Leute die Songs und die Platte klasse finden macht uns schlichtweg sprachlos. Ich arbeite schon lange als Produzent, Songschreiber und Musiker im Musik-Business, mache aber auch viel, was stilistisch gesehen nicht so ganz meins ist, aber eben einen Job darstellt. Jedoch eine eigene Platte wie „Ignition“ zu machen ist nochmal etwas völlig anderes...

■ **Die obligatorische Frage muss natürlich lauten: Werden es die Songs des Debüts auf die Bühne schaffen?**

Wir konnten mit Streetlight bislang einen einzigen Gig spielen, stecken aber mitten in den Planungen und werden auf jeden Fall zunächst hier in Schweden weitere Shows spielen, ja. Es war aber

von vorneherein klar, dass es mit einer Band wie dieser wirklich nur Sinn macht, wenn wir es auch schaffen, diese Songs regelmäßig live zu spielen.

■ **Gibt es einen Schlüssel song auf der Scheibe?** Klar, auch wenn das immer schwierig ist, aber „Hit The Ground“, der Auftakt der Platte, ist schon ein wegweisender Song. Wir haben auch ein Video zu dieser Nummer gedreht und das hat wahnsinnig viel Spaß gemacht. Und wie gesagt, „Overjoyed“ war praktisch der Auftakt zu Streetlight.

■ **Das ist auf jeden Fall eine coole Nummer. Aber auch der zweite Song „Chutes And Ladders“ auf dem Album ist eine außergewöhnlich...**

Da gebe ich dir recht, Martin. Den Text habe ich anlässlich der Geburt meines Kindes geschrieben. Es geht im Kern darum, dass es im Leben auch immer gute Zeiten, aber auch zu überwindende Hindernisse geben wird. Also, dass gute und schlechte Zeiten zum Leben gehören und die Erfahrungen jeglicher Art einen nur stärker machen. Das ist etwas, was ich gerne weitergeben möchte. Ich hoffe natürlich inständig, dass es praktisch nur Positives im Leben meiner Kinder geben wird.

■ **Johannes, dir gehören die letzten Worte dieses Interviews. Was möchtest du den Lesern unseres Magazins noch mit auf den Weg geben?**

Ich möchte mich im Namen von Streetlight für euer Interesse und die investierte Zeit bedanken. Wir leben mit „Ignition“ unseren Traum, und wenn dann noch so viele positive Rückmeldungen kommen, dann kannst du das kaum in Worte fassen. Streetlight hat Blut geleckt, und es wird zukünftig sicherlich mehr von uns zu hören geben.

■ **Martin Stark**

Mister Wonderful - New Religion (CD)

90%

17,00 €



„New Religion“, das zweite Album der Amerikaner, allerdings das erste auf einem richtigen Label, ist voll von guter Laune verbreitendem Melodic Rock, der vereinzelt an CHEAP TRICK und REO SPEEDWAGON erinnert. Sicher ist hier und da noch ein wenig Luft nach oben, aber insgesamt hebt sich der Vierer um Sänger Pete Brown von den üblichen Konsorten aus Schweden und England etwas ab. Vor allem die etwas erdigere Produktion ist hier zu nennen. „Broken Angel“ gibt einen verlässlichen ersten Eindruck. (MS)



„New Religion“, the second album of the Americans although the first one on a proper label, is full of good times and arena melodic rock, which is reminiscent of CHEAP TRICK or REO SPEEDWAGON at times. Sure, there is some room for improvement here and there but in general, the material is pleasantly different from the usual stuff from Sweden and England. The outfit around frontman Pete Brown has got a slightly rougher production. „Broken Angel“ gives you a proper first impression. (MS)



Cold Shot - Cold Shot +4 (CD)

89%

17,00 €



COLD SHOT aus Amerika, bereits 1988 (!) gegründet, mit ihrem selbstbetitelten Debüt aus dem Jahr 2014, welches mit einem Live-Bonusstück („No Time“) sowie drei weiteren zusätzlichen Nummern wiederveröffentlicht wird. Wer auf CINDERELLA, BULLET BOYS oder ROXY BLUE steht, ist hier genau richtig, besitzt Sänger Adam Murray doch eine herrlich authentische Rock-Stimme, und auch die Gitarren (Anthony Gallo) sind schön dreckig und wenig poliert. Immer wieder erstaunlich, wie viele Bands noch irgendwo im Untergrund schlummern. Anspieltipps sind „Gimme What I Need“ und „Juicy Lady“. Aber auch das „Heart Of The City“ ist ein Pfund und könnte glatt von GREAT WHITE sein. (MS)



COLD SHOT from America, formed already in 1988 (!), with their self-titled debut from 2014, which gets re-released these days including four bonus cuts, one being a live version of „No Time“. If you are into bands like CINDERELLA, BULLET BOYS or ROXY BLUE, it's definitely the right stuff for you as frontman Adam Murray has that crispy voice and the guitars (Anthony Gallo) are pretty dirty and unpolished. Simply stunning to see how bands still (re-)surface nowadays. Just check out „Gimme What I Need“ and „Juicy Lady“ for a first glimpse of the material. „Heart Of The City“ is pretty cool, too, and could have easily been a GREAT WHITE track. (MS)



Hooligan Stew - There Goes The Neighborhood (CD)

91%

17,00 €



Wenn die Mitglieder schon Bobby Brooklyn (g), Matt America (v), Perris (d) und Vinnie Vegas (b) heißen, dann ist wohl klar wie HOOLIGAN STEW klingen, oder? Glam/Sleaze Rock in Richtung MÖTLEY CRÜE, L.A. GUNS, POISON oder HARDCORE SUPERSTAR liegt auf der Hand. „There Goes The Neighborhood“ ist (leider) das einzige Werk der Amerikaner aus Los Angeles von 1993 und man kann sich bildhaft vorstellen, wie Tracks wie „Take My Money And Run“ oder „Someday Sadie“ wohl auf der Bühne des legendären Sunset Strips funktionierten. Man muss natürlich in Sachen Produktion etwas Abstriche machen, aber den Geist einer wunderbaren Zeit fängt diese Scheibe fantastisch ein. Klasse Teil! (MS)



When the guys in the band are calling themselves Bobby Brooklyn (g), Matt America (v), Perris (d) and Vinnie Vegas (b) it's pretty obvious how they sound, isn't it? Glam and Sleaze Rock in the vein of MÖTLEY CRÜE, L.A. GUNS, POISON or HARDCORE SUPERSTAR is at hand. „There Goes The Neighborhood“ is (unfortunately) the one and only record of the Los Angeles-based Americans from 1993 and you can easily imagine how tracks like „Take My Money And Run“ or „Someday Sadie“ have worked on stage at the legendary Sunset Strip back in the day. You have to have in mind that the production is not up to date but nevertheless, this album captures the spirit of a fantastic period of rock music. Great record! (MS)



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL LABEL ★

OUR LABEL RELEASES IN SEPTEMBER

Release date: September 22nd, 2023!



★ Available on CD & digital! ★



★ Available on CD & digital! ★



★ Available on CD, LP & digital! ★

MPG - MPG (Deluxe Edition) (2-CD)



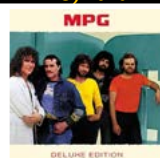
MPG spielen Pomp Rock mit fantastischen Gitarren und abwechslungsreichem Songwriting. Ihr 1981 erstmals erschienenes selbstbetitelltes Werk erscheint wieder und das erstmals auf CD, sowie mit massiv Bonus-Material wie Demos, einer Bonus-Scheibe mit dem kompletten nie erschienenen zweiten Album, einem erweiterten Booklet mit neuen Linernotes und unveröffentlichten Bildern. Remastered von JK Northrup. Eine sehr wertige und umfassende Veröffentlichung eines großartigen Albums, welches wie kaum andere den Geist und Sound der frühen Achtziger Jahre einfängt. Die Bonus-Disk enthält mit „Stop The World“ sogar einen gänzlich neuen, 2022 aufgenommenen Song. Der typische TOTO-Sound schimmert hier und da etwas durch. Fett! (MS)

91%

18,50 €



MPG play pomp rock with fantastic guitars and versatile songwriting. Their self-titled album, originally from 1981, is finally re-issued with lots of bonus songs, a bonus disc with the complete unreleased second album, newly written and extended liner notes as well as many unseen pictures. Remastered by JK Northrup. It's a very nice high value release of great music which captures the sound and spirit of the early eighties like barely any other album. The bonus disc even contains „Stop The World“, a brand-new track, recorded in 2022. A little bit of the typical TOTO sound can be heard in the songs. Massive! (MS)



Total Stranger - Mean Season (CD)



TOTAL STRANGER aus Kanada sind ein Beispiel für die immer noch zahlreichen versteckten Melodic Rock-Perlen da draußen. „Mean Season“ aus dem Jahr 1990 war seinerzeit nur auf Kassette erhältlich, während die ebenfalls enthaltene EP „Total Stranger“ (1986) lediglich auf Vinyl erschien. Zwei Songs finden sich auf beiden Veröffentlichungen, aber mit unterschiedlichen Sängern. Die Kanadier und ihr sehr melodischer, typischer Spät-Achtziger / Früh-Neunziger-Sound trifft exakt ins Herz, wenn man auf Truppen wie FIREHOUSE, TRIXTER oder auch GLASS TIGER steht. Remastered von JK Northrup. Limitiert auf 500 Exemplare! Zugreifen! (MS)

92%

18,50 €



TOTAL STRANGER from Canada are one of those many hidden melodic rock gems still out there. „Mean Season“, the 1990 debut, was available on cassette only whereas the also included 1986 EP „Total Stranger“ was exclusively available on vinyl back then. Two songs are featured on both releases but with different vocalists. The Canadians and their typical late eighties / early nineties sound hits you right in the heart when you are into bands like FIREHOUSE, TRIXTER or even GLASS TIGER. Remastered by JK Northrup. Limited to 500 copies! Grab it! (MS)



Johnny – No Destination (CD)



Johnny ist eine melodische Hair-Metal-Band der frühen 90er unter der Leitung des Gitarristen Danny De La Rosa (Babylon A.D.). Johnny begann bei THE JETS, welche eine Reformation der Band „Benie And The Jets“ waren. Rich Carlson nahm ein paar Songs mit JOHNNY auf, bevor er nach Colorado zog und sich schließlich mit Paul Shortino (Quiet Riot) in dessen Band „Badd Boyz“ zusammenschloss. Noch vor der Fertigstellung des Albums löste sich die Band auf und Danny bekam das Angebot, bei Babylon A.D. einzusteigen. Musikalisch spricht JOHNNY jeden Fan der genannten Bands an. Der Sound auf „No Destination“ ist gut, wenn man bedenkt, dass es sich um altes Archivmaterial handelt. (BS)

88%

16,50 €



Johnny is a melodic hair metal band from the early 90's led by guitarist Danny De La Rosa (Babylon A.D.). Johnny started out as THE JETS which was a reformation of the band „Benie And The Jets“. Rich Carlson recorded a few songs with JOHNNY, before moving to Colorado and eventually joining up with Paul Shortino (Quiet Riot) in his band „Badd Boyz“. Before the album was complete, the band broke up and Danny got the offer to join Babylon A.D. Musically, JOHNNY attracts any fan of the aforementioned bands. The sound on „No Destination“ is good, considering that this is old archive material. (BS)



Gimmix - Gimme Your Gimmix +7 (CD)



GIMMIX war eine Glam-Hair-Metal-Band aus dem Raum D.C. und Baltimore. GIMMIX veröffentlichte 1989 eine EP-MC und 1990 eine Album-MC. Diese Musik-Kassetten wurden unter den Underground-Hair-Metal-Sammlern zu einem kleinen Sammlerstück. Obwohl GIMMIX nur kurzlebig war, liebten ihre Fans die eingängigen, lustigen Songs der Band, die man leicht mitsingen konnte. Die Band spielte lustige Sommersongs mit eingängigen Riffs, melodischen Keys und viel Background-Gesang, die jedem Fan von POISON und anderen Hair/Glam-Bands aus dieser Zeit gefallen dürften. Diese Veröffentlichung enthält 7 Bonustracks (4 Tracks von der EP und drei Demos). (BS)

88%

16,50 €



GIMMIX was a glammy hair metal band from the D.C. and Baltimore area. GIMMIX released an EP cassette in 1989 and the full-length cassette in 1990. These cassettes became a bit of collector's pieces among the underground hair metal collectors. Though GIMMIX was somewhat short-lived, their fans loved the band's catchy fun songs that were easy to sing along to. The band played fun summertime songs with catchy riffs, melodic keys and lots of backing vocals which should appeal to any fan of POISON and other Hair/ Glam bands from that era. This release includes 7 bonus tracks (4 tracks from the EP and three demos). (BS)



Magnum - Goodnight LA (CD)



MAGNUMS „Goodnight LA“ ist lange vergriffen und so ist es eine sehr gute Sache, dass die 1990er Scheibe der britischen Pomp-Rocker erneut veröffentlicht wird. Songs wie „Rocking Chair“, „Heartbroke And Busted“ oder „Reckless Man“ fanden sich oft und finden sich immer noch in der Setlist der Briten. Das achte Album der Gruppe markiert eines von mehreren Karriere-Highlights der Mannen um Tony Clarkin (g) und Bob Catley (v). Produziert von Keith Olsen (u.a. SCORPIONS, FOREIGNER) und mit vereinzelt Songwriting-Beiträgen von Russ Ballard und Jim Vallance. „Goodnight LA“ ist ein absolutes Meisterwerk! Anspieltipp ist das wunderbare „Matter Of Survival“. (MS)

93%

16,50 €



MAGNUM's „Goodnight LA“ is long out of print and therefore it's quite cool that the album, originally published in 1990, is available again. Tracks like „Rocking Chair“, „Heartbroke And Busted“ or „Reckless Man“ have been and are still part of their setlists. The eighth album of MAGNUM is one of many career highlights of the band around Tony Clarkin (g) and Bob Catley (v). Produced by Keith Olsen (e.g. SCORPIONS, FOREIGNER) and comes with some songwriting aid by Russ Ballard and Jim Vallance. „Goodnight LA“ is an absolute masterpiece. Just check out the beautiful „Matter Of Survival“. (MS)



Dare Force - Firepower (CD)



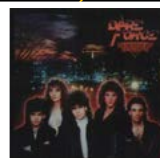
Einen wirklichen, langverschollenen Klassiker des amerikanischen Melodic Rocks der späten 80er Jahre - früher hätte man den Sound wohl als Hairspray Metal bezeichnet - hat das feine Re-Issue Label 20th Century Music hier ausgegraben. Das Werk erschien ursprünglich 1989 als Kassette bei Logic Records, bis es 2003 über Metal Mayhem zum ersten Mal auf CD veröffentlicht wurde. Mittlerweile wieder extrem gesucht, können alle Fans von Bands wie Rough Cutt, Dokken, Keel, den alten Bon Jovi, Black N' Blue und Paul Shortino, an den die Stimme von Sänger Brian Bart phasenweise erinnert, bedenkenlos zugreifen. Absolutes Pflichtalbum für Fans Genres!

92%

16,00€



A real, long-lost classic of American melodic rock of the late 80s - in former times the sound would probably have been called Hairspray Metal - has been unearthed here by the fine re-issue label 20th Century Music. The work was originally released as a cassette on Logic Records in 1989, until it was released on CD for the first time in 2003 via Metal Mayhem. Now extremely sought after again, all fans of bands like Rough Cutt, Dokken, Keel, the old Bon Jovi, Black N' Blue and Paul Shortino, who singer Brian Bart's voice reminds of at times, can grab it without hesitation. An absolute must-have album for fans of the genre!



Magic Dance - Vanishing (Special Edition) (CD)



MAGIC DANCE aus New York sind die absoluten Könige der AOR/Synth-Wave-Retrowelle. Ihr 2016er Album „Vanishing“ erscheint nochmals mit einem großen Strauß an Boni. Insgesamt befinden sich sieben Songs auf der „Special Edition“, welche in dieser Form bereits 2019 erschien. Kommt mit neuem Booklet und zusätzlichem Artwork. Einfach unfassbar, wo Mastermind Jon Siejka diese Melodien und Sound her zaubert. Hier Anspieltipps zu nennen ist beinahe unmöglich, aber wer bei „Another Lost Boy“, „Still Haunting Me“ oder „Another Life, Another Time“ keine Gänsehaut bekommt, dem ist nicht zu helfen - eine gewisse Affinität zu diesem Retro-Sound vorausgesetzt. Eine essentielle Platte! (MS)

95%

17,50 €



MAGIC DANCE from New York are the absolute kings of AOR/synthwave retro sounds. Their album „Vanishing“ (2016) is currently being re-issued with lots of bonus material. There are seven bonus tracks included as well as a new booklet and additional artwork on this, which was released in this form in 2019 for the first time. Simply amazing where mastermind Jon Siejka digs out these melodies and magical sounds. Almost impossible to name songs to specifically check out but you easily get goosebumps from songs like „Another Lost Boy“, „Another Life, Another Time“ or „Still Haunting Me“ - if you are into this specific retro sounds, of course. An essential record for sure! (MS)



